



*Ein Kind, das wir ermutigen, lernt Selbstvertrauen.
Ein Kind, dem wir mit Toleranz begegnen, lernt Offenheit.
Ein Kind, das Aufrichtigkeit erlebt, lernt Achtung.
Ein Kind, dem wir Zuneigung schenken, lernt Freundschaft.
Ein Kind, dem wir Geborgenheit geben, lernt Vertrauen.
Ein Kind, das geliebt und umarmt wird, lernt, zu lieben und zu umarmen
und die Liebe dieser Welt zu empfangen.*

(Autor unbekannt)

Liebe Partnerinnen und Partner im Netzwerk Frühe Hilfen,

seit Beginn des Jahres 2015 wird das Netzwerk Frühe Hilfen in der Hansestadt Rostock von Frau Katrin Oldörp angeleitet und gesteuert. Ihr zur Seite stehen jeweils zwei Ansprechpartnerinnen für jede Region in Rostock.

Netzwerkkoordinatorin Frühe Hilfen Frau Katrin Oldörp

Amt für Jugend und Soziales

St.-Georg-Straße 109, Haus II, 18055 Rostock

Tel. 0381-3811024, E-Mail: katrin.oldoerp@rostock.de

Damit Sie auf dem Laufenden bleiben, erhalten Sie heute den aktuellen Newsletter für unsere Region Nordwest! **Viel Freude beim Lesen!**

Stadtweite Nachrichten

Informationsveranstaltungsreihe zum Thema Schwangerschaft, Geburt und Elternzeit für fremdsprachige Frauen

Auch für dieses Jahr wurden mehrere Informationsveranstaltungen an verschiedenen Standorten geplant.

Neben den wichtigen Informationen rund um die Themen Schwangerschaft, Geburt und Mutterschaft in Deutschland sowie Einblicke in die anstehenden Vorsorgeuntersuchungen für Kinder und Mütter, Impfungen uvm. ging und geht es auch darum Zugangsbarrieren zu mindern, Kontakte zu vermitteln und die Frauen in ihrer Selbständigkeit zu bestärken.

Die letzte Veranstaltung im Jahr 2017 findet

am 27.11.2017, von 13:30 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

in der Gemeinschaftsunterkunft, Bonhoeffer Str. 16 in Rostock (Reutershagen) statt.

Für Nachfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung: Ilona Symanzik

Im Anhang finden Sie den Informationsflyer.

Haushaltsorganisationstraining

Frau Flemming und Frau Mittag arbeiten bei der Caritas im Bereich des Haushaltsorganisationstrainings (HOT). Ihre Arbeit ist ein ergänzendes Angebot zur Sozialpädagogischen Familienhilfe (SPFH). Im Mittelpunkt des Haushaltsorganisationstrainings steht die Vermittlung und Aktivierung grundlegender Fähigkeiten für die Alltags- und Haushaltsführung.

Sie unterstützen bei

- der Wiederherstellung und Erhaltung von Ordnung und Sauberkeit in der Häuslichkeit
- der Strukturierung des Alltags
- der Grundversorgung von Kindern
- der Kleider- und Wäschepflege
- der gesunden Ernährung und Zubereitung von Mahlzeiten
- Einkauf und Umgang mit Geld

HOT ist eine Leistung im Rahmen der Jugendhilfe. Der Antrag ist beim Amt für Jugend, Soziales und Asyl einzureichen.

Caritas Mecklenburg e.V.
Kreisverband Rostock
Beratungszentrum Dierkow
Hannes-Meyer-Platz 27, 18146 Rostock
Sarah Flemmig: 0176/10321081
Eva Mittag: 0159/04185523
hot-hro@caritas-mecklenburg.de

Neues aus MV

Landkreis Rostock: Die Babycard

Im Netzwerk Frühe Hilfen des Landkreises Rostock hat die Schwangerschaftsberatungsstelle pro familia in Güstrow zusammen mit dem Beratungszentrum der Diakonie in Bützow eine „Babycard“ entwickelt. Angepasst an die Größe des Mutterpasses, bietet die kompakte Checkliste das Wichtigste für werdende Eltern auf einen Blick.

Die Babycard wird an die Gynäkologinnen, Gynäkologen und Hebammen in der Region verteilt. Durch diese Kontakte erhoffen sich die Initiatoren eine noch bessere Kooperation der verschiedenen Professionen im Netzwerk Frühe Hilfen und eine noch schnellere Vermittlung an die richtige Stelle.

Informatives

Familienhebammen

Hebammen unterstützen werdende Eltern während der Schwangerschaft und in der Geburtsvorbereitung. Sie sind Geburtshelferinnen und sind nach der Entbindung Ansprechpartnerinnen für vielerlei Fragen im Zusammenhang mit der frühen Elternschaft und der Entwicklung des Kindes.

In der Regel gelingt es den Eltern einen guten Rhythmus mit ihrem Kind zu finden und einen reibungslosen Übergang in das Leben mit dem Kind zu gestalten.

Wo dies jedoch nicht gelingt und eine längerfristige Unterstützung und Begleitung notwendig wird, kann eine Familienhebamme helfen. Verschiedenste persönliche, gesundheitliche oder auch finanzielle Schwierigkeiten können Ursache sein, für den Bedarf.

Ganz individuell stehen die Familienhebammen mit Rat und Tat ab der 8. Lebenswoche bis zum ersten Lebensjahr des Kindes der Familie zur Seite. Eine unkomplizierte Vermittlung erfolgt durch das Gesundheitsamt Rostock.

Frau Clemens, Paulstraße 22, Tel.: 0381-381 53 42, ist seit diesem Jahr Ansprechpartnerin und vermittelt dieses kostenfreie Angebot.

Informationen finden Sie auch unter: www.familienhebammen-in-mv.de

Info zur Petition der Familienhebammen unter:

<https://www.change.org/p/spdde-cdu-die-gruenen-dielinke-csu-frauen-brauchen-hebammen>

Der Generationen-Code

Die Psychotherapeutinnen Ingrid Alexander und Sabine Lück verdeutlichen anhand verschiedener Methoden die Wirkung von Vorfahren auf unser heutiges Leben.

Unstrittig ist, dass die Grundlage für eine gesunde kindliche Entwicklung eine sichere Bindungserfahrung in den ersten Lebensjahren ist.

Ein sicher gebundenes Kind ist besser in der Lage seine Gefühle zu regulieren und zeigt sich mutiger im Erkunden seiner sozialen und materiellen Umwelt.

Die Feinfühligkeit von Eltern ist eine Voraussetzung dafür, dass Eltern und Kind eine gute Bindung eingehen können. Feinfühligkeit bedeutet, dass Eltern die Signale ihres Kindes wahrnehmen, richtig deuten, entwicklungs- und situationsangemessen, sowie prompt reagieren.

Die eigenen Kindheitserfahrungen der Eltern haben einen wesentlichen Einfluss darauf, welches Maß an Feinfühligkeit ausgebildet wurde. Daher ist es wichtig und hilfreich, seine eigene Biografie zu reflektieren und sich der stärkenden oder schwächenden Beeinflussung bewusst zu werden.

Das Spiel „Starke Wurzeln“ ist ein therapeutisches Diagnostikspiel, welches im psychotherapeutischen bzw. im pädagogischen Kontext zur Förderung von Bindungs- und Beziehungsfähigkeit genutzt werden kann.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.generation-code.de

Weiterbildung und Fachtage

4. Stadtweites Fachtreffen Frühe Hilfen am 3. November 2017

„Wie können wir psychisch belastete / erkrankte Eltern stärken“ lautet das Thema des diesjährigen Fachtreffens Frühe Hilfen, welches am 3. November 2017 von 9-15 Uhr in den Räumen der Volkshochschule stattfindet. Einleitend werden Experten unterschiedlicher Fachbereiche zu verschiedenen Aspekten des Themas in Kurzreferaten zu Wort kommen. Für den Nachmittag ist eine Diskussionsrunde, die sich an die impulsgebenden Fachbeiträge des Vormittags anschließt, vorgesehen.

Die Einladung befindet sich im Anhang.

Die Herausforderung, Eltern bei Verdachtsmomenten auf Kindeswohlgefährdung anzusprechen

Dieses Seminar soll dazu dienen, mehr Handlungssicherheit gewinnen zu können, sich zu trauen Verdachtsmomente anzusprechen, auch wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Die richtigen Worte, den rechten Ton zu finden und die gewichtigen Anhaltspunkte noch besser wahrnehmen zu können.

Termin: 17.11.2017

Ort: Schabernack e.V., Schabernack 70, 18273 Güstrow

Kosten: 65,00€

weitere Informationen und Anmeldung unter: www.schabernack-guestrow.de

In eigener Sache...

Hiermit möchten wir Sie aufrufen, unser gut gepflegtes Netzwerk auch für Ihre Belange stärker zu nutzen. Daher an dieser Stelle unser Aufruf – nutzen Sie unseren Verteiler für die Weiterleitung Ihrer Angebote und Veranstaltungen.

Ihre regionalen Ansprechpartnerinnen der Region Nordwest

Wir regionale Ansprechpartnerinnen verstehen uns als Vermittlerinnen und Beraterinnen, wenn es um Fragen zu Angeboten, Unterstützungsmöglichkeiten oder Informationen für junge Eltern geht, die in den Stadtteilen Evershagen, Lütten Klein oder Lichtenhagen leben.

Ilona Symanzik
Beratungsstelle der Diakonie RSM e.V.
Stockholmer Straße 1, 18107 Rostock
Tel. 0381-713008
E-Mail: psychberatung.lk@rostocker-stadtmission.de

Maria Dahlke
Eltern- & Familienbildung Charisma e.V.
Eutiner Straße 20, 18109 Rostock
Tel. 0381-2079161
E-Mail: familien@charismarostock.de

Eltern können direkt Kontakt zu uns aufnehmen oder Sie fragen bei uns an.